

Guter Start in die neue Saison

Die Anreise aus Knauthain war ein Abenteuer. Eine überfahrene Ziegenherde kostete zwei Anschlusszüge, so dass der ML den Ex-Legionär irgendwo per Auto einsacken musste. Dennoch schafften es alle pünktlich zum Auswärtsspiel, meinem ersten in den heiligen, Schachgeschichte atmenden, Hallen der Löberitzer. Als ich noch jung war, hatten wir die zweite Löberitzer Mannschaft immer gut im Griff, in den letzten Jahren waren allerdings immer eher wir die Punktelieferanten. In diesem Jahr kamen uns die Besetzungsprobleme der Equipe um Reyk entgegen.

Thomas „Neuzugang“ (eigentlich Wiederzugang nach gewisser Zeit der Leihgabe) Selle konnte mit einer fast fehlerlosen Partie glänzen. Lediglich sein erster Zug war etwas fragwürdig. Der Ausgleich lag dann aber schnell in der Luft, da Dustin in eine unangenehme Katalanisch-Variante geriet (siehe rechts) und die Probleme gegen Mr. Technik am Brett nicht lösen konnte. 1:1



Alle anderen Bretter kamen „normal“ aus der Eröffnung, mit Ausnahme von Katja gegen Johanna. Da war im geliebten Morra ein Standardtrick passiert, so dass Weiß eigentlich alles erreicht hatte, was man im Morra erreichen will. Beginnend mit Dxb7 war hier schon die Ernte einzufahren. Katja entschied sich aber für den Plan der Installation der Türme auf f7 und f1, wonach es weiterging. 1:1



Münzi gegen Dirk war ein Rematch des letzten Jahres. Lange war mir nicht klar, wer besser steht, aber in beginnender Zeitnot versprach sich Münzi zu viel von nebenstehender Fesselung. Nach Se4 ist wohl weiterhin Spannung angesagt, nach Le5 kann sich Schwarz mit Dc5 taktisch entfesseln. Nach dem Schach auf c2 stand es 1:2



Zur gleichen Zeit hatte Christian Böhm gegen den Autor eine Qualität ins Geschäft gesteckt. Die kritische Variante ... Da2 Kc1 Da1 Kd2 Dh1 Db4 Dh2 Db7 hatten wir beide berechnet und als ok für Weiß verbucht. Das brillante Tf8 hatten wir da nicht auf dem Schirm, wonach Schwarz leicht besser steht. Im Text folgte ... Sxe5, wonach sich trotz flammendem Bretts das Mehrmaterial durchsetzte. 1:3



Sven übte die ganze Zeit leichten Druck aus. In der Diagrammstellung verließ der Chevalier mit Se5 die Remisbreite, weil nach der Antwort Le6 der Damenflügel kollabiert. Starke Leistung unseres Routiniers. 1:4



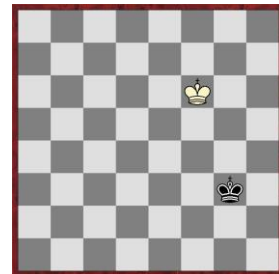
Johanna hatte sich gegen Katja gut verteidigt und der Computer sieht sie in dieser Stellung rechts bereits vorn, weil sie sich in manchen Varianten aufgrund der Mehrbauern Qualitätsverlust leisten kann. ... d5 war hier allerdings der Sargnagel, weil es die Dame von der Verteidigung ausschließt. Nach Sg5! ist es bereits nicht mehr zu halten. Damit waren 2 Mannschaftspunkte im Sack. 1:5



Da fiel es auch nicht mehr ins Gewicht, dass Lennard seine vorteilhafte Stellung nicht verwerten konnte. In nebenstehender Stellung hatte er schon einige Chancen ausgelassen, und einige Chancen, den Damenflügel mit c3 zu entlasten. Nach Th1 konnte Frido mittels Sxd5 die Überlastung der weißen Dame ausnutzen und einen Verteidigungssieg einfahren. 2:5



Elina und Tom schenkten sich nichts. Eine offene Partie ging bis ins ausgeglichene Endspiel. Dort wurde unermüdlich weiter gekämpft, bis in der Endstellung nicht mehr viel zu gehen scheint. 2,5:5,5



Im Wesentlichen ein ungefährdeter Sieg, der uns im bevorstehenden Abstiegskampf einen guten Ausgangspunkt verschafft.

Honk

Sprüche:

Dustin: „Reyk ist der einzige, der gegen mich Katalanisch spielt.“

Analyse Katja-Johanna:

Katja: „Das ist doch Matt in drei.“ (völlig überoptimistisch nach einem suboptimalen schwarzen Zug)

Johanna: „Aber ich kann doch noch diesen Zug machen.“ (völlig überoptimistisch einen passiven Gegenzug präsentierend, nach dem nicht in drei Matt ist, aber die Stellung verloren)

Honk: „Was ist stattdessen mit diesem?“ (Völlig überoptimistisch eine nicht stellungsgemäße Angriffsidee präsentierend, die aufwendig ad absurdum geführt wird)

Honk (telefoniert mit ML): „Ich bin jetzt in die falsche S-Bahn eingestiegen. Die fährt zum Flughafen“

Antwort: „Hat Löberitz denn einen Flughafen? Dann könntest Du von dort direkt...“.